

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

193 (14.7.1911) Drittes Blatt





Albanien und Montenegro.

Konstantinopel, 13. Juli. Der türkische Gesandte in Cetinje telegraphiert, der russische Gesandte habe dem König energisch vorgeworfen, er dürfe die Montenegriner nicht weiter unterstützen, da Montenegro für die weitere Subvention Aufwands rechnen müsse.

Saloniki, 13. Juli. Wiener Korresp. Bur. Der türkische Kriegsminister hat die Entsendung von zehn Bataillonen nach dem Epirus angeordnet, von denen sechs aus Kleinasien abgehen sollen.

Saloniki, 12. Juli. Wiener Korresp. Bur. Von Janina nach Argrolastro eilig entsandte Soldaten befreiten die von den Albanesen gefangenen griechischen Soldaten und zerprennten die schlecht bewaffneten Albanesen, die den Versuch auf Betreiben des Scheichs der Detasch-Derwische, Alibaba, ausgeführt haben.

Ein Grenzvorfall in Albanien.

Konstantinopel, 13. Juli. Der Wali von Koffomo, ein Montenegriner, der am 5. Juli die Grenze bei Koffomo zu überschreiten versuchte, gab, als er zum Stehen geblieben und aufgefordert wurde, drei Schüsse ab, worauf er von der türkischen Schidwache getötet wurde.

Besuch deutsch-amerikanischer Lehrer in Deutschland.

Buffalo, 13. Juli. Auf dem 39. Lehrertage des nationalen deutsch-amerikanischen Lehrerbundes wurde der Bericht des Ausschusses über die Veranstaltung einer Fahrt der amerikanischen Lehrerschaft nach Deutschland unter großer Begeisterung angenommen.

Wo steht Castro?

New York, 13. Juli. Der amerikanische Gesandte in Caracas meldet, es sei keine Spur von der Anwesenheit Castros in Venezuela entdeckt worden.

Die Waldbrände in Amerika.

Rotterdam, 13. Juli. Nach einer Privatmeldung aus Raleigh wurden in Porcupine, als der Brand am stärksten wütete, 600 Personen in den See getrieben, an dem die Stadt liegt und der schon dicht am Ufer eine große Tiefe besitzt.

Ottawa, 13. Juli. Nach einer amtlichen Feststellung sind bei den Waldbränden der Temiscamin- und der nördlichen Ontariobahn 50 Personen umgekommen und über 200 verletzt worden.

New York, 13. Juli. Ueber die Waldbrände wird aus Van City, im Staate Michigan, noch gemeldet, daß die beiden Städte Escoda und Ausable am Huron-See durch Waldbrände vollständig zerstört worden sind.

Die Marokkofrage.

Berlin, 12. Juli. Wie wir aus Brest-Kamensk erfahren, hat man an auswärtigen Höfen das Gerücht zu verbreiten gesucht, daß acht deutsche Kriegsschiffe in Marokko eingetroffen seien.

Berlin, 13. Juli. Die „Nordd. Allg. Zeit.“ schreibt: Wie wir erfahren, wird S. M. S. „Pant“ nunmehr von Teneriffa aus die Heimreise antreten.

Paris, 13. Juli. Das „Echo de Paris“ schreibt über den spanisch-französischen Zwischenfall von El Kar: „Es ist höchste Zeit, daß die Madrider Regierung ihre Beamten an die Achtung vor den internationalen Bestimmungen erinnert.“

Berlin, 13. Juli. Das „Echo de Paris“ schreibt über den spanisch-französischen Zwischenfall von El Kar: „Es ist höchste Zeit, daß die Madrider Regierung ihre Beamten an die Achtung vor den internationalen Bestimmungen erinnert.“

halla lagert. Wenn zwischen dieser und den spanischen Truppen Kintenschüsse gewechselt werden sollten, dann wäre ein gewaltiger Zusammenstoß mit Spanien zu befürchten.

London, 13. Juli. Die „Daily Mail“ berichtet in einem Telegramm aus Fez, daß am 15. Juli eine Abteilung Kavallerie mit einem französischen Anführer nach dem Wald Boquos, dem Fluße südlich von El Kar, abgehen werde, um die Bewegungen der Spanier zu beobachten und diese zu verhindern, den Fluß zu überschreiten.

Die Franzosen in Fez.

Berlin, 13. Juli. (Privatmeldung des „R. L.“) Frankreich hat (unabhängig von dem deutsch-französischen Separatvertrage) den Mächten angezeigt, daß es infolge Beunruhigung in der Umgebung von Fez die französischen Schutzmannschaften in Fez um 80 Mann verstärken werde.

Die Union der französischen Minen in Marokko.

Paris, 13. Juli. Wie die „Fr. Ztg.“ erfährt, teilte die französische Leitung der Union der marokkanischen Minen in Paris, an der neben französischen und spanischen Interessenten auch deutsche Montanfirmen, wie Krupp, Thyssen und Gelsenkirchen beteiligt sind, mit, daß die Gesellschaft zum 1. August d. J. den Betrieb einstellt.

Verschiedene Meldungen.

Berlin, 13. Juli. Bei der Vormittagsziehung der 1. Pr. Klassenlotterie fielen 10 000 M auf Nr. 118 709, 5000 M auf Nr. 158 559.

München, 13. Juli. Der türkische Studienkommission, die hier eingetroffen ist, gab die Stadt ein Festmahl.

Innsbruck, 13. Juli. Der Hofopernsänger Georg Mail und der Schauspieler Max Hoeller aus Wien, welche eine Partie auf den Opern unternehmen, stützten beim Uebergang zur Berliner Hütte in eine Gießerschmelze. Der erstere ist an der rechten Hand, der letztere an der rechten Hüfte verletzt.

Paris, 13. Juli. Wie die „Agence Havas“ aus Tanger meldet, seien in der Umgebung von Maga-a-n Pestfälle vorgekommen.

Madrid, 13. Juli. „Gaceta de Madrid“ veröffentlicht die Ernennung R. Carrero Riverrers zum Botschafter beim Vatikan.

Stockholm, 13. Juli. Das Königspaar wurde vom deutschen Kaiser zur Teilnahme an der diesjährigen Kaiserparade über das zweite Armee-Korps am 29. August nach Stettin eingeladen.

Letzte telegraphische Meldungen unserer Berliner Redaktion.

(Nachdruck nur mit vollständiger Quellenangabe.)

Siegen, 13. Juli. Der Schußplatz der gestrigen Dynamit-Explosion in Bürgendorf ist das Ziel großer Scharen Neugieriger, die mit der Bahn und Autos dort ankommen.

Rostock, 13. Juli. Heute mittag 1 Uhr trat im Säulenhause der Konvent der medienburgischen Ritterschaft zusammen, der sehr zahlreich besetzt war.

Berlin, 13. Juli. Von einer Seite, die in Personalfragen sehr gut orientiert ist, gehen uns über den für den Herbst in Aussicht gestellten Wechsel in den höheren Verwaltungsposten folgende Mitteilungen zu.

Berlin, 13. Juli. Vor der 10. Strafkammer des Landgerichts I begann heute der aufsehenerregende Prozeß gegen den Grafen Gisbert Wolff-Metternich wegen zahlreicher Verbrechen.

den zu begreifen. Die Mutter der jungen Dame stellte in Abrede, daß dergleichen Beziehungen zwischen Metternich und der jungen Dame bestanden hätten.

Wien, 13. Juli. Die Konferenzen des Ministerpräsidenten Freiherrn von Gautsch mit den österreichischen Parteiführern nehmen einen äußerst schleppenden Verlauf.

Paris, 13. Juli. Von den drei Attentätern, die wie gemeldet, eine Holzschwele auf das Gleis der Eisenbahn legten, sind außer dem schon erwähnten Soldaten zwei jugendliche Tagelöhner, die sich in Begleitung zweier junger Dirnen befanden, verhaftet worden.

Konstantinopel, 13. Juli. Der 30jährige Journalist Halid Bei hat heute Selbstmord begangen, indem er sich mit Petroleum begoß und an sich tötete.

Das Zeppeleinluftschiff „Schwaben“ das schnellste Luftschiff der Welt.

Das neue Zeppeleinluftschiff „Schwaben“ hat, wie uns aus Luftschiffreisen mitgeteilt wird, eine Geschwindigkeit aufzuweisen, die bisher kein anderes Luftschiff der Welt erreicht hat.

Dies und Das.

R. Dr. Hirths 70. Geburtstag. Anlässlich des 70. Geburtstages des Verlegers der „Münchener Neuesten Nachrichten“ und der „Jugend“, Dr. Georg Hirth, überbrachte der Prinzregent sein Glückwunschschreiben.

beiden Verleger Hirth und Knorr. Auf eine Reihe von Glückwunschanfragen antwortete Hirth mit herzlichsten Dankesworten.

Kleinere Damenhüte in Sicht. Aus Amerika kommt die Kunde, daß sich die Mode im nächsten Winter für den kleinen Damenhut erklären wird.

Affen als Feldarbeiter. Der Ertrag der farbigen Arbeiter bei der Baumwollkultur durch Affen wird allen Ernstes auf einer großen Baumwollplantage des County Fulton in Savannah im nordamerikanischen Staate Georgia geplant.

Rote Unterleider gegen Hitze. Daß ein Kind der gemäßigten Zone einen längeren Aufenthalt in den Tropen nicht verträgt und oft genug mit schweren Erkrankungen und gar mit dem Tode bezahlet muß, ist eine Tatsache, die um so dringender nach einer Erklärung verlangt, je mehr durch die Entwicklung der tropischen Schutzgebiete die Notwendigkeit für den Aufenthalt von Europäern in der heißen Zone sich steigert.

Die Gesundheit bei Kindern wird vorteilhaft beeinflusst durch ein Bad im Friedrichsbad, Kaiserstrasse 136.

Telegraphische Kursberichte.

Table with columns for New York, London (Anfang), London (Schluss), Berlin (Anfang), Berlin (Schluss), Wien (Anfang), Wien (Schluss), and Frankfurt (Anfang), Frankfurt (Schluss).

Table with columns for Karlsruhe (Anfang), Karlsruhe (Schluss), Frankfurt (Anfang), Frankfurt (Schluss), and various bank rates.

Table with columns for Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank.

Table with columns for Frankfurt (Anfang), Frankfurt (Schluss), Berlin (Anfang), Berlin (Schluss), Wien (Anfang), Wien (Schluss), and Frankfurt (Anfang), Frankfurt (Schluss).

**Unterröcke**

im Preise weit zurückgesetzt

und ausserdem im Barverkauf

dopp. Rabattmarken oder 10% Rabatt in bar

**Gebr. Ettlinger**  
Hoflieferanten

**Für den Winterbedarf**

empfehle alle Sorten

**Ruhrkohlen, Koks für Zentralheizung, Braunkohlenbriketts, Steinkohlenbriketts, Tannen-Anfeuerholz, Schwartenholz, Buchenholz**

zu Sommerpreisen bei guter, pünktlicher Bedienung.

**Friedrich Chr. Kiefer**

Großh. Bad. Hoflieferant

Kontor: Karlstraße 4.      Telephon 254.

Mein  
**Saison-Räumungs-Verkauf**  
beginnt

Juli

**15**

Samstag

15% auf alle regulären Waren, ausgenommen Rabat Kurzwaren, Garne.

für die Reise günstigste Kaufgelegenheit!

**Paul Burchard**  
Kaiserstraße 143.

**Codes-Anzeige.**

Fremden und Bekannten zur Nachricht, daß unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Bruder

**Ludwig Fischer,**  
Steindrucker,

gestern nacht 1/2 12 Uhr nach längerem Leiden im Alter von nahezu 72 Jahren im Diakonissenhaus sanft entschlafen ist.

Karlsruhe-Rüppurr, den 13. Juli 1911.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Ludwig Fischer und Frau,**  
Anna geb. Joachim.  
**Karoline Dolbe,** geb. Fischer.  
**Christina Joachim,** geb. Fischer.  
**Gustav Joachim.**

Die Beerdigung findet Samstag, den 15. Juli, nachmittags 5 Uhr, vom Trauerhaus in Rüppurr, Langestraße 91, aus statt.

**Todesanzeige.**

Gestern nacht verschied nach langem, schwerem Leiden

**Ludwig Fischer**  
Steindrucker

aus Rüppurr.

Derselbe war ohne Unterbrechung 47 Jahre lang in unserer Steindruckerei tätig und wurde am 8. September 1896 mit dem Ehrenzeichen für treue Arbeit ausgezeichnet.

Wir verlieren in ihm einen zu allen Zeiten treu ergebenden, fleißigen und tüchtigen Arbeiter, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Karlsruhe, 13. Juli 1911.

**C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H.**

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme sowie für die reiche Kranzspende bei dem uns betroffenen schweren Verlust unseres lieben Sohnes und Bruders

**Franz Kistner**  
Schlosserlehrling

spreche ich im Namen der trauernden Hinterbliebenen den tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe-Grünwinkel, den 13. Juli 1911.

**Franz Kistner, Werkmeister.**

Statt jeder besonderen Anzeige.

**Codes-Anzeige.**

Es hat dem Herrn gefallen, Mittwoch abend 9/9 Uhr meine geliebte Mutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

**Katharina Sattler Ww.**  
geb. Gauß

nach langem Leiden im 77. Lebensjahr zu sich zu nehmen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1911.  
Bochstraße 5.

Die trauernde Tochter:  
**Luise Sattler.**

Die Beerdigung findet Samstag, den 15. Juli, vormittags 10 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

**Danksagung.**

Für die zahlreichen Beweise herzlichster Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer lieben Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester und Tante

**Anna Hofheinz**

sowie für die reichlichen Blumenpenden und zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhstätte sagen wir innigsten Dank.

Insbesondere danken wir dem Quartett des Gesangsvereins „Konkordia“ für ihren liebevollen Gesang sowie der Arbeiterschaft Rieger & Co. und dem Schwarzwaldklub für das ehrenvolle letzte Geleite, das sie der lieben Verstorbenen gegeben haben.

Karlsruhe, den 12. Juli 1911.

Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dankfagung.**

Für die herzliche und wohlwollende Teilnahme, die uns beim Beimgange unserer treuen, unvergesslichen Mutter u. Schwester

**Auguste von Belli**

bewiesen wurde, sprechen wir unsern tiefempfindenden Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Karl von Belli,**  
Ordensbruder  
**Marie von Belli**  
**Elise Feil.**

*Juste Schrift  
Lina & Josef*

durch unsere Reform-Schreibmethode **Schön-, Lack-, Rund- und Zierschrift, Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Korrespondenz, Wechsellehre, Handelsrecht, Kontorpraxis, Rechtschreiben, Grammatik, Englisch, Französisch** Gründlichste Ausbildung durch staatlich geprüfte oder akademisch gebildete Lehrer. Uebersetzung in allen Kultursprachen und in disson. Taghelle, große Lehrkurse für Herren und Damen getrennt. Freie Wahl der Unterrichtsstunden bis abends 10 Uhr, daher keine Lernstörung.

Auswärtige erhalten Schlerkarten. **Eintritt täglich.**

**Badische Handels-Lehranstalt**  
Lammstrasse 8, Ecke Kaiserstraße  
Fernsprecher 3121.  
Bankkonto: Vereinsbank.  
Direktor **E. Erdmenger**  
akademisch gebildeter Handelslehrer.  
Perienkurs für Schüler aller Klassen beginnt am 1. August. Leitung staatl. gepr. Lehrer.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute mittag 1/2 1 Uhr unsere liebe Frau, Mutter, Schwester und Tante

**Frau Mina Ruppert**  
geb. Buck

im Alter von 57 Jahren in die ewige Heimat abzurufen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1911.

In tiefer Trauer:  
**Wilhelm Ruppert,**  
**Marie Bressler, Nichte,**  
**Familie Alfred Ruppert.**

Trauerhaus: Luisenstrasse 24, 4. Stock.  
Beerdigung findet am Samstag, den 15. Juli, nachmittags 1/2 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerbriefe liefert rasch und billig die C. F. Müllersche Hofbuchhandlung m. b. H. Ritterstrasse 1, eine Treppe hoch.

**Colosseum-Restaurant**

im Garten:  
**Freitag, 14. Juli, 8 Uhr abends,**  
**Grosses Militär-Konzert**

gegeben von der Kapelle des  
**I. Bad. Grenadier-Regiments.**

**Neue Grünkernerne**

V. Merkle Karlsruhe  
Kaiserstr. 153

**Das Beste für die Augen**

bestes Stärkungs- und Erfrischungswasser für schwache Augen und Glieder ist das seit bald 100 Jahren weltberühmte ärztlich empfohlene **Königliche Wasser** v. Joh. Chr. Fochtenherger in Hohlbronn, Lieferant für k. Häuser, Ehrendiplom. **Reinstes Aroma, billiges Parfüm.** In Fl. à 45, 80 Pf und 1.10. **Alleinverkauf** für Karlsruhe bei **Gustav Bender, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5** und **Carl Roth, Hofdrogerie.**

**Größe und älteste Lichtdruckanstalt Karlsruhe**

mit elektrischem Betrieb fertigt Abdrucke direkt von jedem Zeichenpapier und Karton zu billigen Preisen.

Auch wird Bauspapier stets frisch präpariert in Rollen, sowie meterweise abgegeben in der **Lichtdruckanstalt** von **J. Dolland, Zeichner, Vitorialstr. 12.**

**Iraclitische Gemeinde**

Freitag, 14. Juli: Abendgottesdienst 7<sup>15</sup> Uhr.  
Samstag, 15. Juli: Morgengottesdienst 8<sup>00</sup> Uhr. Jugendgottesdienst 3 Uhr. Sabbat-Ausgang 9 Uhr.  
An Werktagen: Morgengottesdienst 6<sup>45</sup> Uhr. Abendgottesdienst 7<sup>15</sup> Uhr.

**Iraclitische Religionsgesellschaft.**

Freitag, 14. Juli: Sabbat-Andacht 8 Uhr.  
Samstag, 15. Juli: Morgengottesdienst 7<sup>00</sup> Uhr. Schülergottesdienst 2<sup>45</sup> Uhr. Nachmittagsgottesdienst 5 Uhr. Sabbat-Ausgang 9<sup>00</sup> Uhr.  
An Werktagen: Morgengottesdienst 6 Uhr. Abendgottesdienst 7<sup>00</sup> Uhr.

